

Fr, 01.09.17 09:00

ADIM e.V. | Goseriede 8 | 30159
Hannover

[Abbau von Rechtsextremismus und Vorurteilen](#) [2. Modul Demokratie und Menschenrechte](#)

Im Rahmen der Multiplikatorenschulungen wird dieses Projekt angeboten. Es umfasst folgende Module:

- 1- ~~S~~alafismus und Islamophobie
- 2- ~~D~~emokratie und Menschenrechte
- 3- ~~P~~rävention und Abbau von Rechtsextremismus

Dieses Projekt bietet Ehrenamtliche eine Einführung in die Ursachen, Ausdrucksweisen und Folgen von Rechtsextremismus im Kontext von Flucht. Außerdem werden Methoden und Strategien vorgestellt, die zum Abbau von Rechtsextremismus und Vorurteilen führen.

Fr, 01.09.17 16:00

Außengelände der Kindertagesstätte
St. Josefina in der Rumannstr. 17-19

["Sommerfest Caritas Flüchtlingswohnheime"](#)

Einladung zum diesjährigen Sommerfest der Flüchtlingswohnheime des Caritasverbands Hannover e.V. Weiterhin möchten wir die Gelegenheit nutzen und das 25-Jährige Bestehen des Wohnheims in der Rumannstraße gemeinsam mit Ihnen und unseren BewohnerInnen feiern

Sa, 02.09.17 14:30 Anmeldung bis: 19.08.201

ST. JAKOBUSHAUS
Reußstr. 4 | 38640 Goslar

[Begegnungsseminar für Frauen](#) [mit und ohne](#) [Migrationsgeschichte](#)

Obwohl in Deutschland schon lange Migrant_innen leben, gibt es immer noch nur wenige oder gar keine Berührungspunkte zwischen Menschen mit und ohne Migrationsgeschichte. Besteht aber erst einmal Kontakt, stellen viele fest, dass die Unterschiede gar nicht so groß sind und dass es sogar viele Gemeinsamkeiten und gleiche Interessen gibt. Dieses Seminar soll es Frauen mit und ohne Migrationsgeschichte ermöglichen, einander zu begegnen, sich kennenzulernen und auszutauschen. Es wird um wichtige Lebensstationen und Erfahrungen, um Ängste und Vorbehalte gehen. Was ist jeweils wichtig im Leben und wie kann es realisiert werden? Wir präsentieren uns gegenseitig kulturelle und alltagspraktische Besonderheiten der Länder, aus denen wir kommen und tauschen uns darüber aus. Und damit alle mehr von ihrem Umfeld erfahren, unternehmen wir gemeinsam einen Stadtspaziergang zu Frauen-Orten in Goslar.

Mo, 04.09.17 16:00 Anmeldung bis: 28.08.201

MiSO-Netzwerk Hannover e.V.
Mengendamm 12 (4. OG) 30177
Hannover

[Zugang zu Arbeit und Ausbildung für Geflüchtete –](#) [rechtliche Rahmenbedingungen und Fördermöglichkeiten](#)

Diese Dialog-Seminar-Reihe hat zum Ziel, ehrenamtlich Tätigen die aktuellen rechtlichen Rahmenbedingungen für Flüchtlinge aus unterschiedlichen Herkunftsländern bei Arbeitsaufnahme und Duale Betriebliche Berufsausbildung bzw. für ein berufsvorbereitendes Praktikum darzustellen, damit in der Beratung von Flüchtlingen die langfristige Perspektive einer wirtschaftlichen Unabhängigkeit und einer beruflichen und sozialen Integration fundiert und konkret unterstützt werden kann.

Mo, 04.09.17 14:30 Anmeldung bis: 14.08.201

ST. JAKOBUSHAUS
Reußstr. 4 | 38640 Goslar

Islam, Salafismus und Islamfeindlichkeit

Ein Großteil der Menschen, die nach Deutschland geflüchtet sind, stammt aus muslimischen Ländern. Diese Tatsache stellt viele – auch die, die sich in der Flüchtlingsarbeit engagieren – vor Fragen: Wird Deutschland islamischer? Wird sich der Islam in Deutschland verändern? Und wie gehe ich selbst mit religiösen Formen um, die mir neu und fremd sind? Dieses Seminar bietet Einblicke in die Religion Islam, in islamistische Strömungen und das Phänomen Salafismus.

Di, 05.09.17 18:00

Kyushindo Aikido Verein Ricarda-Huch-Schule Bonifatiusplatz 15
30161 Hannover/List

Aikido für Kids

Vier Dienstage von 18-19 Uhr für gesamt 20 Euro zum Ausprobieren und zum Einstieg in das reguläre Training der „AikiKids“, das am Dienstag, dem 12. September startet. Flüchtlinge sind im Verein sehr willkommen und können, egal ob Erwachsene, Jugendliche oder Kinder, bei uns kostenlos mittrainieren.

Di, 05.09.17 20:00

Cumberlandsche Galerie
Prinzenstr. 9
30159 Hannover

Dance the Tandem

Die Sommerpause ist vorbei und wir freuen uns sehr auf eine weitere Ausgabe von Dance the Tandem. Seit letztem Jahr kooperieren wir mit dem Schauspiel Hannover und gestalten gemeinsam einen Abend zwischen Essen, Musik und Begegnung. Und natürlich wird getanzt. Im schönsten Treppenhaus der Stadt kommen Alteingesessene und Neuangekommene zusammen. Der Eintritt ist frei und alle sind willkommen.

Mi, 06.09.17 14:00 Anmeldung bis: 14.08.201

ST. JAKOBUSHAUS
Reußstr. 4 | 38640 Goslar

Interkulturelles Training für Haupt- und Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit

In der Arbeit mit Geflüchteten – unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen, Frauen oder Familien – sind Kultur und kulturelle Unterschiede zentrale Themen. Kulturelle Praktiken wie Kochen oder Musikmachen stiften Gemeinschaft und überwinden sprachliche Barrieren. Dennoch bleibt in der Begegnung manches Mal ein Gefühl der Fremdheit, das das Miteinander erschweren kann oder zu Unzufriedenheit führt.

Mi, 06.09.17 17:30

30169 Hannover , Archivstr. 3 , Haus
kirchlicher Dienste

[Alles Analphabeten oder alles Ärzte? Bildung- und Ausbildung im arabischen Raum](#)

Kurzveranstaltung für ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen in der Flüchtlingsarbeit

Um die mitgebrachten Qualifikationen der Geflüchteten ranken sich viele Klischees. Erst allmählich gewinnen wir ein genaueres und realistischeres Bild. Inwieweit sind Bildungs- und Ausbildungssysteme im arabischen Raum mit den unseren vergleichbar? Und wie lehrt und lernt man dort eigentlich?

Fragen, denen wir an diesem Abend nachgehen wollen.

Mi, 06.09.17 19:00

Kulturzentrum Faust e.v.
Zur Bettfedernfabrik 3
30451 Hannover

[Erinnerung spricht! Ein autobiographisches Theaterstück](#)

Wer sind sie? Woher kommen sie? Warum sind sie hier? Fünf Personen spielen Episoden ihrer und anderer Geschichten von Flucht und Ankunft, Tod und Glück. Die Theatergruppe besteht unter der Leitung von Kamran Bozorgnia seit über einem Jahr und arbeitet mit autobiographischen Geschichten, die die Schauspielerinnen und Schauspieler selbst einbringen, füreinander übersetzen und gemeinsam bearbeiten.

Do, 07.09.17 13:30

Sitzungssaal B
Agentur für Arbeit Hannover
BIZ Berufsinformationszentrum

[Arbeiten in Deutschland mit Aufenthaltsgestattung und Duldung](#)

Wir möchten Flüchtlinge gern über die Zugangsmöglichkeiten für Personen mit Aufenthaltsgestattung und Duldung bei der Agentur für Arbeit Hannover informieren. Das Angebot richtet sich an Neukunden, die noch nicht in der Betreuung der Arbeitsagentur oder Job Center sind.

In den Veranstaltungen werden wir nach Möglichkeit Grunddaten aufnehmen und Fragen beantworten.

Vorhandene Unterlagen wie z.B. Ausweispapiere und Lebenslauf bitte mitbringen.

Fr, 08.09.17

Städtische Häfen Hannover
Hansastraße 38, 30419 Hannover

["Al-hadj Djumaa"](#)

Demnächst kommt die "Al-hadj Djumaa" nach Osnabrück, Celle und Hannover. Sie fährt dann weiter bis nach Berlin. Das Boot war im Sommer 2013 mit 282 Flüchtlingen in Lampedusa angekommen. Jetzt ist die "Al-hadj Djumaa" Teil des Projektes "Mit Sicherheit gut ankommen" von OUTLAW-Die Stiftung (mehr Infos: www.msgan.de). Über 70 Figuren des dänischen Künstlers Jens Galschiøt werden an Bord des Bootes ausgestellt.

Während der Aktionstage kann das Boot besichtigt werden.

Fr, 08.09.17 17:30

Conti-Campus | Hochhaus, 14.
Stock, Hannover-Nordstadt

[DORTHIN WO MILCH UND HONIG FLIESSEN](#)

Ein Gefühl besonderer Dankbarkeit verbindet das Ensemble mit den Geflüchteten, ohne deren Erinnerungen und Gesprächsbereitschaft die Fluchtgeschichten nicht zu Gehör kämen. Dank für die Unterstützung, Mitwirkung und wertvolle Zusammenarbeit gilt darüber hinaus den Bewohnerinnen und Bewohnern, den Geschäftsleuten und Institutionen der Nordstadt, die diese Theaterproduktion möglich machen.

Fr, 08.09.17 09:00

ADIM e.V. | Goseriende 8 | 30159
Hannover

[Abbau von Rechtsextremismus und Vorurteilen](#) [3. Modul Prävention und Abbau von Rechtsextremismus](#)

Im Rahmen der Multiplikatorenschulungen wird dieses Projekt angeboten. Es umfasst folgende Module:

- 1- Salafismus und Islamophobie
- 2- Demokratie und Menschenrechte
- 3- Prävention und Abbau von Rechtsextremismus

Dieses Projekt bietet Ehrenamtliche eine Einführung in die Ursachen, Ausdrucksweisen und Folgen von Rechtsextremismus im Kontext von Flucht. Außerdem werden Methoden und Strategien vorgestellt, die zum Abbau von Rechtsextremismus und Vorurteilen führen.

Sa, 09.09.17 21:00

Kulturzentrum Faust, Wiese neben
dem Faustgelände
Zur Bettfedernfabrik – Hannover

[Ein Morgen vor Lampedusa](#)

Die Gruppe "Unser Herz schlägt auf Lampedusa" wird mit dem "Spielkreis Theater der Matthias-Kirche Hannover" an den drei Standorten die szenische Lesung "Ein Morgen vor Lampedusa" präsentieren. Eintritt frei.

Mo, 11.09.17 18:00

in der Üstra-Remise, Goethestraße
19, 30169 Hannover

[Sind Flüchtlinge in Deutschland noch willkommen?](#)

Am 24. September 2017 wird in Deutschland ein neuer Bundestag gewählt. Dies ist für uns Anlass, bei den im deutschen Bundestag vertretenen Parteien nachzufragen: Sind Flüchtlinge in Deutschland noch willkommen? Welche Flüchtlingspolitik verfolgen die Parteien?

Di, 12.09.17 16:30 Anmeldung bis: 07.09.201

Fachbereich Soziales, Hamburger
Allee 25, Raum B 0.11 (Erdgeschoss)

[Diskriminierung bei der Wohnungssuche erkennen und begegnen](#)

Wer eine Zuwanderungsgeschichte hat, die sich (vermeintlich) am Namen ablesen, sehen oder hören lässt, stößt bei der Wohnungssuche teils auf unüberwindbare Grenzen.

Di, 12.09.17 16:00

Berufsinformationszentrum in der
Agentur für Arbeit Hannover in der
Brühlstraße 4

[Informationsveranstaltung der Agentur für Arbeit](#)

Themen im Rahmen der Unterstützung von Flüchtlingen:

- Zugang zur Agentur für Arbeit und Jobcenter
- Beratungs- und Vermittlungsangebote
- Arbeitsmarktzugang

Di, 12.09.17 Anmeldung bis: 01.09.201

[Fahrt zur documenta 14](#)

Wir Frauen, mit oder ohne Migrationshintergrund, möchten einen Tagesausflug zur documenta 14 nach Kassel unternehmen.

Die documenta ist die weltweit bedeutendste Reihe von Ausstellungen für zeitgenössische Kunst. Sie findet alle fünf Jahre in Kassel und zum ersten Mal in Athen statt und dauert jeweils 100 Tage. Die erste documenta wurde 1955 veranstaltet und geht auf die Initiative von Arnold Bode zurück.

Maximale Teilnehmerinnenanzahl: 15

Fahrtkosten und Eintrittsgelder werden übernommen (Verpflegung

Di, 12.09.17 17:00

An der Apostelkirche 2, 30161
Hannover

[»SprachTour«](#)

Eine sprachlich-kreative Begegnung: Menschen mit und ohne Migrationserfahrung bringen unterschiedliche Sprachkenntnisse mit, vor allem aber spannende Voraussetzungen zum interkulturellen Austausch. Im Zentrum der Begegnung steht ein Bild. Das Bild erzählt den Anwesenden eine Geschichte.

Mi, 13.09.17 19:00

Kreuzkirchengemeinde
Windmühlenstr. 45
29221 Celle

[Das Ende der Willkommenskultur](#)

Am 13. September 2017 findet in Celle im Rahmen der Veranstaltungsreihe "Gegen Rassismus und Diskriminierung - Für couragiertes Handeln" ein Themenabend zur Aufnahme von Geflüchteten statt. Unter dem Titel "Das Ende der Willkommenskultur" befasst sich Ruth Ditzmann (Wissenschaftliche Mitarbeiterin der Abteilung Migration, Integration, Transnationalisierung des Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung) in ihrem Vortrag mit Erfolgsfaktoren für eine gelungene Aufnahme von Geflüchteten. Dabei geht sie unter anderem auf einige sozialpsychologische Befunde ein.

Mi, 13.09.17 17:00

An der Apostelkirche 2, 30161
Hannover

[»Arabesco«](#)

Malen als kommunikatives Erlebnis: Eine Gruppe von Menschen erschafft innerhalb von zwei Stunden ein gemeinsames, großes Bild. Unter Anleitung der Künstlerin und Designerin terena b. (alias Renate Klebe-Klingemann) geben die Teilnehmer/innen ihrer Kreativität freien Ausdruck und erleben einen intensiven, kommunikativen Austausch.

Do, 14.09.17 17:00

30159 Hannover , Escherstr. 8 ,
Salahuddin-Eyyubi-Moschee

[Wie ticken fromme Muslime?](#)

Kurzveranstaltung für ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen in der Flüchtlingsarbeit
Vieles ist neu und ungewohnt im Umgang mit muslimischen Flüchtlingen. Wir sprechen an diesem Abend mit einem Mann, der vor 40 Jahren aus Mossul nach Hannover gekommen ist. Er zeigt uns seine Moschee, legt uns dar, was für ihn (sunnitischer) Islam heißt und steht zum Gespräch zur Verfügung.

Do, 14.09.17 10:00

Diakonisches Werk Hannover
gGmbH
Burgstraße 10
30159 Hannover

[Fortbildung für ehrenamtliche Sprachmittler/innen in Therapie und psychosozialer Beratung](#)

Diese Fortbildung richtet sich an Menschen, die sich in der Sprach- und Kulturvermittlung in Beratung und Therapie weiterbilden möchten. Als ehrenamtliche Sprachmittler/innen unterstützen Sie Menschen bei Beratungs- und Therapiegesprächen, Behörden- oder Arztterminen. Diese verantwortungsvolle Aufgabe ist häufig herausfordernd und belastend, da auch Sie von den Belastungen und Traumatisierungen der Betroffenen erfahren.

Do, 14.09.17 09:45

Marktkirche Hannover
(Bödekersaal)

ÜBERLEBENSGLÜCK
Orientierung und
Überlebensstrategien
von Kriegskindern

Prof. Dr. Oskar Negt stellt sein Buch „Überlebensglück“ vor. Es ist 2016 im Steidl Verlag erschienen. Er nimmt uns mit in die Zeit am Kriegsende, als er als 10-Jähriger mit seinen beiden Schwestern auf der Flucht über Monate von seinen Eltern getrennt war. „Wer die Grunderfahrung von Flucht und Vertreibung einmal gemacht hat, der arbeitet ein Leben lang an dem Problem der Ich-Findung und der Orientierungssicherheit, denn das Erste, was ein Flüchtlingsdasein bewirkt, ist die Zerstörung verlässlicher Orientierung“.

Do, 14.09.17 17:00

An der Apostelkirche 2, 30161
Hannover

»Freispiel«

Interkulturelles Improvisations-Theater: Jeder Mensch ist ein Darsteller, und jeder Raum kann zum Theater werden! Unter Anleitung der Theaterpädagogin (MA) Johanna Kunze können die Akteure mit und ohne Migrationshintergrund, die Lust auf darstellende Kunst haben, mit sich selbst und mit den anderen Teilnehmenden in Kontakt kommen.

Mo, 18.09.17 17:00

30159 Hannover , Escherstr. 8 ,
Salahuddin-Eyyubi-Moschee

Wie ticken fromme Muslime?

Kurzveranstaltung für ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen in der Flüchtlingsarbeit
Vieles ist neu und ungewohnt im Umgang mit muslimischen Flüchtlingen. Wir sprechen an diesem Abend mit einem Mann, der vor 40 Jahren aus Mossul nach Hannover gekommen ist. Er zeigt uns seine Moschee, legt uns dar, was für ihn (sunnitischer) Islam heißt und steht zum Gespräch zur Verfügung.

Mo, 18.09.17 15:00

Freizeitheim Vahrenwald

samo.fa Dialogkonferenz

hiermit lädt das MigrantInnenSelbstorganisationenNetzwerk Hannover (MiSO) zu unserer diesjährigen samo.fa Dialogkonferenz alle in der Flüchtlingsarbeit aktiv tätigen Migrantenselbstorganisationen (MSO) herzlich ein. Ziel der Dialogkonferenz ist es, die in der Flüchtlingsarbeit tätigen Migrantenselbstorganisationen in und um Hannover breiter und tiefer zu vernetzen, durch thematische Workshops den aktuellen Stand der Flüchtlingsarbeit zu dokumentieren und einen Ausblick auf die Arbeit in 2018 zu geben.

Di, 19.09.17 17:00

An der Apostelkirche 2, 30161
Hannover

»SprachTour«

Eine sprachlich-kreative Begegnung: Menschen mit und ohne Migrationserfahrung bringen unterschiedliche Sprachkenntnisse mit, vor allem aber spannende Voraussetzungen zum interkulturellen Austausch. Im Zentrum der Begegnung steht ein Bild. Das Bild erzählt den Anwesenden eine Geschichte.

Mi, 20.09.17 17:00

An der Apostelkirche 2, 30161
Hannover

[»Arabesco«](#)

Malen als kommunikatives Erlebnis: Eine Gruppe von Menschen erschafft innerhalb von zwei Stunden ein gemeinsames, großes Bild. Unter Anleitung der Künstlerin und Designerin terena b. (alias Renate Klebe-Klingemann) geben die Teilnehmer/innen ihrer Kreativität freien Ausdruck und erleben einen intensiven, kommunikativen Austausch.

Do, 21.09.17 13:30

Sitzungssaal B
Agentur für Arbeit Hannover
BIZ Berufsinformationszentrum

[Arbeiten in Deutschland mit Aufenthaltsgestattung und Duldung](#)

Wir möchten Flüchtlinge gern über die Zugangsmöglichkeiten für Personen mit Aufenthaltsgestattung und Duldung bei der Agentur für Arbeit Hannover informieren. Das Angebot richtet sich an Neukunden, die noch nicht in der Betreuung der Arbeitsagentur oder Job Center sind.

In den Veranstaltungen werden wir nach Möglichkeit Grunddaten aufnehmen und Fragen beantworten. Vorhandene Unterlagen wie z.B. Ausweispapiere und Lebenslauf bitte mitbringen.

Do, 21.09.17 17:00

An der Apostelkirche 2, 30161
Hannover

[»Freispiel«](#)

Interkulturelles Improvisations-Theater: Jeder Mensch ist ein Darsteller, und jeder Raum kann zum Theater werden! Unter Anleitung der Theaterpädagogin (MA) Johanna Kunze können die Akteure mit und ohne Migrationshintergrund, die Lust auf darstellende Kunst haben, mit sich selbst und mit den anderen Teilnehmenden in Kontakt kommen.

Fr, 22.09.17 09:00

ADIM e.V. | Goseriende 8 | 30159
Hannover

[Interkulturelle Kompetenz stärken](#)
[Merkmale, Werte und Gefährdung der Demokratie](#)

Integration ist keine Einbahnstraße. Alle Bevölkerungsgruppen in Deutschland sollen ermutigt werden, Schritte zu unternehmen, die die Integration beschleunigen und effektiver gestalten. Im Rahmen des Projekts werden folgende Fortbildungsseminare durchgeführt:

- Merkmale, Werte und Gefährdung der Demokratie.
- Theorie und Praxis der Menschenrechte in den demokratischen und diktatorischen Systemen.
- Erscheinungsformen und Abbaumöglichkeiten des Rechtsextremismus.

Sa, 23.09.17 10:00 Anmeldung bis: 31.08.201

Kulturzentrum Pavillon, Lister Meile
4, 30161 Hannover

[„Haltung zeigen, aber wie?“ - Kommunikationstraining für demokratische Streitkultur](#)

„Ausländer nehmen uns doch die Arbeitsplätze weg!“ – solche und ähnliche Sprüche machen zunächst einmal sprachlos. Ehrenamtliche Flüchtlingshelfer*innen stehen in ihrem Alltag teils unter einem besonderen Rechtfertigungs- oder Erklärungsdruck wegen ihres Engagements für Flüchtlinge.

Di, 26.09.17 16:15 Anmeldung bis: 31.08.201

MiSO-Netzwerk Hannover e.V.
Mengendamm 12 (4. OG)
30177 Hannover

[Umgang mit traumatisierten Flüchtlingen](#)
[bei dezentraler Unterbringung](#)

Flüchtlinge sind oft traumatisiert. Daraus resultiert die Notwendigkeit eines angemessenen und kompetenten Umgangs mit den Betroffenen.

Dieses Dialogseminar gibt einen Überblick über verschiedene, aber wesentliche Symptome eines traumatisierten Flüchtlings unter besonderer Berücksichtigung seiner Herkunft und der damit verbundenen kulturellen Besonderheiten.

Di, 26.09.17 13:00

Neues Rathaus, Hodlersaal,
Trammplatz 2, 30159 Hannover

Fachgespräch zum Thema

„Integration von Menschen mit Migrationshintergrund in den Arbeitsmarkt“

Bei dem Fachgespräch werden sich die Beteiligten aus unterschiedlichen Blickwinkeln dem Thema Integration in Arbeit von Menschen mit Flucht- und Migrationshintergrund nähern. Auch soll die Wahrnehmung der Sozialen Arbeit mit dieser Zielgruppe in diesem Kontext Raum bekommen. Zum Beispiel wird es darum gehen, was den Zugang in den Arbeitsmarkt erschwert und wo die gesellschaftlich verantwortlichen Institutionen noch „nachbessern“ sollten; ggf. auch, welche Rolle dabei die freie Wohlfahrtspflege einnimmt oder künftig mehr einnehmen könnte.

In der anschließenden Podiumsdiskussion sollen dann Thesen aus den Referaten aufgegriffen werden und die Akteure untereinander sowie mit dem Publikum ins Gespräch kommen. Wir wollen nicht nur die bisherigen Entwicklungen aufzeigen, sondern vor allem künftige Herausforderungen und lokale Lösungsansätze in diesem Bereich diskutieren.

Do, 28.09.17 19:00

Gemeindehaus Apostelkirche,
Gretchenstraße 55, 30161 Hannover

NK-Mitte Treffen

Treffen für Neuinteressierte und Mitglieder, mit verschiedenen Themen und Vorstellungen der AGs. Monatliches Angebot des NK-Mitte, kontakt@nk-mitte.de

Mi, 04.10.17 20:00

Cumberlandsche Galerie
Prinzenstr. 9
30159 Hannover

Dance the Tandem

Die Sommerpause ist vorbei und wir freuen uns sehr auf eine weitere Ausgabe von Dance the Tandem. Seit letztem Jahr kooperieren wir mit dem Schauspiel Hannover und gestalten gemeinsam einen Abend zwischen Essen, Musik und Begegnung. Und natürlich wird getanzt. Im schönsten Treppenhaus der Stadt kommen Alteingesessene und Neuangekommene zusammen. Der Eintritt ist frei und alle sind willkommen

Do, 05.10.17 13:30

Sitzungssaal B
Agentur für Arbeit Hannover
BIZ Berufsinformationszentrum

Arbeiten in Deutschland mit Aufenthaltsgestattung und Duldung

Wir möchten Flüchtlinge gern über die Zugangsmöglichkeiten für Personen mit Aufenthaltsgestattung und Duldung bei der Agentur für Arbeit Hannover informieren. Das Angebot richtet sich an Neukunden, die noch nicht in der Betreuung der Arbeitsagentur oder Job Center sind.

In den Veranstaltungen werden wir nach Möglichkeit Grunddaten aufnehmen und Fragen beantworten. Vorhandene Unterlagen wie z.B. Ausweispapiere und Lebenslauf bitte mitbringen.

Sa, 07.10.17 09:30

Leibnizuniversität Conti Campus
Gebäude: 1502
Raum: 1502.003

Schulung zum Arbeitserlaubnis- und Sozialrecht

der Flüchtlingsrat Niedersachsen e.V. (FRN) und die Refugee Law Clinic (RLC) organisieren eine Schulung zum Arbeitserlaubnis- und Sozialrecht, die sich an Haupt- und Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit richtet. Im Vortrag zum Arbeitserlaubnisrecht des Flüchtlingsrates Niedersachsen e.V. wird der Arbeitsmarktzugang von Asylsuchenden mit Aufenthaltsgestattung, Geduldeten, anerkannten Flüchtlingen und Inhaber_innen einer Aufenthaltserlaubnis aus völkerrechtlichen, humanitären oder politischen Gründen dargestellt. Die Refugee Law Clinic stellt die sozialrechtlichen Rahmenbedingungen dar in denen sich Flüchtlinge in Deutschland bewegen. Dabei wird es unter anderem um den Zugang zu Deutschkursen, Förderinstrumenten nach dem SGB II und III, Ausbildungsförderung, etc. gehen. Für heiße und kalte Getränke und Kekse ist gesorgt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Mi, 11.10.17 17:00

An der Apostelkirche 2, 30161
Hannover

»Arabesco«

Malen als kommunikatives Erlebnis: Eine Gruppe von Menschen erschafft innerhalb von zwei Stunden ein gemeinsames, großes Bild. Unter Anleitung der Künstlerin und Designerin terena b. (alias Renate Klebe-Klingemann) geben die Teilnehmer/innen ihrer Kreativität freien Ausdruck und erleben einen intensiven, kommunikativen Austausch.

Do, 12.10.17 17:00

An der Apostelkirche 2, 30161
Hannover

»Freispiel«

Interkulturelles Improvisations-Theater: Jeder Mensch ist ein Darsteller, und jeder Raum kann zum Theater werden! Unter Anleitung der Theaterpädagogin (MA) Johanna Kunze können die Akteure mit und ohne Migrationshintergrund, die Lust auf darstellende Kunst haben, mit sich selbst und mit den anderen Teilnehmenden in Kontakt kommen.

Sa, 14.10.17 10:30 Anmeldung bis: 22.09.201

Freizeitheim Vahrenwald,
Vahrenwalder Str. 92, 30165
Hannover (kl. Saal)

Resilienz und Stressbewältigung kann man lernen – Raus aus dem Hamsterrad!

Resilienz ist die Fähigkeit, Schaffenskraft und innere Ruhe zu erhalten, auch unter dem Eindruck großer Belastungen oder Stressfaktoren. In der Flüchtlingshilfe haben Ehrenamtliche im Rahmen ihres Einsatzes mit belastenden Erlebnissen, komplexen familiären oder persönlichen Problemlagen zu tun, die auch für die Unterstützer*innen eine große Herausforderung darstellen und an die individuellen Grenzen der Belastbarkeit führen.

Di, 17.10.17 17:00

An der Apostelkirche 2, 30161
Hannover

»SprachTour«

Eine sprachlich-kreative Begegnung: Menschen mit und ohne Migrationserfahrung bringen unterschiedliche Sprachkenntnisse mit, vor allem aber spannende Voraussetzungen zum interkulturellen Austausch. Im Zentrum der Begegnung steht ein Bild. Das Bild erzählt den Anwesenden eine Geschichte.

Mi, 18.10.17 17:00

An der Apostelkirche 2, 30161
Hannover

»Arabesco«

Malen als kommunikatives Erlebnis: Eine Gruppe von Menschen erschafft innerhalb von zwei Stunden ein gemeinsames, großes Bild. Unter Anleitung der Künstlerin und Designerin terena b. (alias Renate Klebe-Klingemann) geben die Teilnehmer/innen ihrer Kreativität freien Ausdruck und erleben einen intensiven, kommunikativen Austausch.

Do, 19.10.17 13:30

Sitzungssaal B
Agentur für Arbeit Hannover
BIZ Berufsinformationszentrum

Arbeiten in Deutschland mit Aufenthaltsgestattung und Duldung

Wir möchten Flüchtlinge gern über die Zugangsmöglichkeiten für Personen mit Aufenthaltsgestattung und Duldung bei der Agentur für Arbeit Hannover informieren. Das Angebot richtet sich an Neukunden, die noch nicht in der Betreuung der Arbeitsagentur oder Job Center sind.

In den Veranstaltungen werden wir nach Möglichkeit Grunddaten aufnehmen und Fragen beantworten. Vorhandene Unterlagen wie z.B. Ausweispapiere und Lebenslauf bitte mitbringen.

Do, 19.10.17 17:30

30159 Hannover , Burgstr. 10 ,
Diakonisches Werk Hannover

Traumatisierte Flüchtlinge - Handlungsmöglichkeiten für Ehrenamtliche?

Kurzveranstaltung für ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen in der Flüchtlingsarbeit

Womit sind Ehrenamtliche in der Begleitung von traumatisierten Geflüchteten konfrontiert? Welche Handlungsmöglichkeiten

gibt es, Geflüchteten zu helfen und sie zu stabilisieren? Diese und aktuelle Fragen aus der eigenen Tätigkeit können beispielhaft in diesem Vertiefungsseminar besprochen werden, auch Einsteiger/innen sind herzlich willkommen. Bringen Sie gerne eigene aktuelle Fragestellungen mit.

Do, 19.10.17 17:00

An der Apostelkirche 2, 30161
Hannover

»Freispiel«

Interkulturelles Improvisations-Theater: Jeder Mensch ist ein Darsteller, und jeder Raum kann zum Theater werden! Unter Anleitung der Theaterpädagogin (MA) Johanna Kunze können die Akteure mit und ohne Migrationshintergrund, die Lust auf darstellende Kunst haben, mit sich selbst und mit den anderen Teilnehmenden in Kontakt kommen.

Fr, 20.10.17 09:00

ADIM e.V. | Goseriende 8 | 30159
Hannover

Interkulturelle Kompetenz stärken Theorie und Praxis der Menschenrechte in den demokratischen und diktatorischen Systemen

Integration ist keine Einbahnstraße. Alle Bevölkerungsgruppen in Deutschland sollen ermutigt werden, Schritte zu unternehmen, die die Integration beschleunigen und effektiver gestalten. Im Rahmen des Projekts werden folgende Fortbildungsseminare durchgeführt:

- Merkmale, Werte und Gefährdung der Demokratie.
- Theorie und Praxis der Menschenrechte in den demokratischen und diktatorischen Systemen.
- Erscheinungsformen und Abbaumöglichkeiten des Rechtsextremismus.

Di, 24.10.17 17:00

An der Apostelkirche 2, 30161
Hannover

»SprachTour«

Eine sprachlich-kreative Begegnung: Menschen mit und ohne Migrationserfahrung bringen unterschiedliche Sprachkenntnisse mit, vor allem aber spannende Voraussetzungen zum interkulturellen Austausch. Im Zentrum der Begegnung steht ein Bild. Das Bild erzählt den Anwesenden eine Geschichte.

Mi, 25.10.17 16:00

Veranstaltungsreihe "mittwochs um vier"

Kritische, historische und pädagogische Annäherungen

Als semesterübergreifendes Begleitprogramm bietet die LeibnizWerkstatt eine Veranstaltungsreihe zur Sprache, Migration und Vielfalt an. »mittwochs um vier« richtet sich an Teilnehmende der Blockveranstaltungen des Projekts sowie an alle weiteren Interessierten innerhalb und außerhalb der Leibniz Universität Hannover.

Raum 103 im Conti-Hochhaus
(Gebäude 1502) am Königsworther
Platz 1

Do, 26.10.17 16:00

Gut begleitet - Abgeschoben

Tagesseminar für ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen in der Flüchtlingsarbeit

Von der drohenden Abschiebung eines betreuten Flüchtlings sind ehrenamtliche Begleiter*innen in besonderer Weise betroffen. Zum einen werden sie damit konfrontiert, dass die Androhung der Abschiebung zu einer starken psychischen Krise bei den betroffenen Flüchtlingen führen kann. Zum anderen müssen sie sich, insbesondere wenn zum betroffenen Flüchtling eine persönliche Beziehung aufgebaut wurde, mit der eigenen Trauer, Wut oder Hilflosigkeit auseinandersetzen, die mit einer Abschiebung einhergehen kann.

30159 Hannover , Burgstr. 10 ,
Diakonisches Werk Hannover

Mi, 01.11.17 16:00

Veranstaltungsreihe "mittwochs um vier"

Kritische, historische und pädagogische Annäherungen

Als semesterübergreifendes Begleitprogramm bietet die LeibnizWerkstatt eine Veranstaltungsreihe zur Sprache, Migration und Vielfalt an. »mittwochs um vier« richtet sich an Teilnehmende der Blockveranstaltungen des Projekts sowie an alle weiteren Interessierten innerhalb und außerhalb der Leibniz Universität Hannover.

Raum 103 im Conti-Hochhaus
(Gebäude 1502) am Königsworther
Platz 1

Do, 02.11.17 13:30

Arbeiten in Deutschland mit Aufenthaltsgestattung und Duldung

Wir möchten Flüchtlinge gern über die Zugangsmöglichkeiten für Personen mit Aufenthaltsgestattung und Duldung bei der Agentur für Arbeit Hannover informieren. Das Angebot richtet sich an Neukunden, die noch nicht in der Betreuung der Arbeitsagentur oder Job Center sind.

In den Veranstaltungen werden wir nach Möglichkeit Grunddaten aufnehmen und Fragen beantworten. Vorhandene Unterlagen wie z.B. Ausweispapiere und Lebenslauf bitte mitbringen.

Sitzungssaal B
Agentur für Arbeit Hannover
BIZ Berufsinformationszentrum

Do, 02.11.17 17:00

„Ich habe nichts gegen Flüchtlinge, aber ...“ Fakten und Argumente gegen rechte Parolen

Kurzveranstaltung für ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen in der Flüchtlingsarbeit

Engagierte Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit müssen sich immer wieder rechtfertigen. Dies passiert sogar im persönlichen Umfeld. Oft fällt es schwer, darauf spontan zu reagieren, ohne in Streit zu geraten. Wir wollen uns mit Argumentationsstrategien auseinandersetzen und erarbeiten, wie mit dieser Kritik und auch mit rechten Parolen besser umgegangen werden kann.

30169 Hannover , Archivstr. 3 , Haus
kirchlicher Dienste

Mi, 08.11.17 17:00

»Arabesco«

Malen als kommunikatives Erlebnis: Eine Gruppe von Menschen erschafft innerhalb von zwei Stunden ein gemeinsames, großes Bild. Unter Anleitung der Künstlerin und Designerin terena b. (alias Renate Klebe-Klingemann) geben die Teilnehmer/innen ihrer Kreativität freien Ausdruck und erleben einen intensiven, kommunikativen Austausch.

An der Apostelkirche 2, 30161
Hannover

Mi, 08.11.17 17:30

30169 Hannover , Archivstr. 3 , Haus
kirchlicher Dienste

Familiensysteme in Aufruhr

Kurzveranstaltung für ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen in der Flüchtlingsarbeit
Das Ankommen und Einleben in Deutschland belastet die Familiensysteme auf besondere Weise. In den Familien der Geflüchteten sind immer wieder Konflikte zwischen unterschiedlichen inner- und außerfamiliären Werten wahrzunehmen, traditionelle Rollen- und Familienbilder werden in Frage gestellt und die „persönliche Integration“ findet in unterschiedlichen Geschwindigkeiten statt.

Mi, 08.11.17 16:00

Raum 103 im Conti-Hochhaus
(Gebäude 1502) am Königsworther
Platz 1

Veranstaltungsreihe "mittwochs um vier"

Kritische, historische und pädagogische Annäherungen
Als semesterübergreifendes Begleitprogramm bietet die LeibnizWerkstatt eine Veranstaltungsreihe zur Sprache, Migration und Vielfalt an. »mittwochs um vier« richtet sich an Teilnehmende der Blockveranstaltungen des Projekts sowie an alle weiteren Interessierten innerhalb und außerhalb der Leibniz Universität Hannover.

Do, 09.11.17 17:00

An der Apostelkirche 2, 30161
Hannover

»Freispiel«

Interkulturelles Improvisations-Theater: Jeder Mensch ist ein Darsteller, und jeder Raum kann zum Theater werden! Unter Anleitung der Theaterpädagogin (MA) Johanna Kunze können die Akteure mit und ohne Migrationshintergrund, die Lust auf darstellende Kunst haben, mit sich selbst und mit den anderen Teilnehmenden in Kontakt kommen.

Fr, 10.11.17 14:30

Tagungsort Stephansstift
Kirchröderstr.44
30625 Hannover

Interkulturelle Kompetenz im Engagement

»Das kann ich nicht nachvollziehen.« Auch in ehrenamtlich tätigen Gruppen oder in der Flüchtlingsarbeit kann es zu Missverständnissen und Irritationen kommen, wenn Gruppenmitglieder mit unterschiedlichen kulturellen Prägungen wechselseitig unerwartete Verhaltensweisen zeigen. Ein Beispiel ist die Art, wie Kritik geäußert wird.

Das Seminar gibt einen Überblick über kulturell geprägte Orientierungen und mögliche Unterschiede. Die kulturellen Standards, die den Unterschieden zugrunde liegen – wie z.B. der Umgang mit Autorität, die Rolle von Frau und Mann oder der Umgang mit Zeit – können eine orientierende Richtschnur bieten, sollen aber keinesfalls zur Stereotypisierung führen. Neben der persönlichen Ebene geht es um Wege, wie die »Interkulturelle Öffnung« der eigenen Organisation oder Gruppe gelingen kann. Im kollegialen Austausch werden gelungene Strategien diskutiert.

Mo, 13.11.17 12:30

Sprengel Museum
Kurt Schwitters Platz
30169 Hannover

Bildungskonferenz "Grammatik machen wir später". Junge Neuzugewanderte - eine Herausforderung für die Schulen in Hannover

Save the Date: Bildungskonferenz "Grammatik machen wir später". Junge Neuzugewanderte - eine Herausforderung für die Schulen in Hannover

Di, 14.11.17 10:00 Anmeldung bis: 02.11.201

Kulturzentrum Faust
Zur Bettenfabrik 3
Hannover

Arbeitstag Interkulturalität

n. Die Großmutter ist aus Ostpreußen geflohen. Die Nachbarn haben Wurzeln in Russland, oder doch eher in Deutschland? Die Frau von einem Kirchenvorsteher kommt aus Finnland und der Patenonkel von Oliver arbeitet für die nächsten Jahre mit einem globalen Konzern in Südafrika. Die Elternschaft in der kirchlichen Kita wird immer vielfältiger und beim Einschulungsgottesdienst macht der örtliche Imam mit.

So oder ähnlich zeigt sich gesellschaftliche und kirchliche Wirklichkeit – mal sieht man es den Menschen an, oft aber auch nicht. Manchmal spielt die Frage nach interkulturellen Zusammenhängen eine Rolle und oft genug läuft sie im Hintergrund.

Diese Vielfalt wird sich durch eine immer enger zusammen wachsende Welt, durch Globalisierung und Zuwanderung noch weiter vergrößern und ausdifferenzieren, so dass der Anteil von Menschen mit Migrationsgeschichte, auch der Eltern, oder von denjenigen, die durch internationale Erfahrung geprägt sind, weiter zunehmen wird.

Menschen, die Lust haben, die Vielfalt in Kirche und Gesellschaft für die Gestaltung der Kirche von Heute und Morgen zu nutzen, laden wir zu diesem Arbeitstag ein.

Rainer Kiefer
Oberlandeskirchenrat
Landeskirchenamt
Lars-Torsten Nolte
Fachbereichsleiter
Haus kirchlicher Dienste
Inga Göbert
Referentin für „Interkulturelle
Kompetenz in Gemeinden“

Di, 14.11.17 17:00

An der Apostelkirche 2, 30161
Hannover

»SprachTour«

Eine sprachlich-kreative Begegnung: Menschen mit und ohne Migrationserfahrung bringen unterschiedliche Sprachkenntnisse mit, vor allem aber spannende Voraussetzungen zum interkulturellen Austausch. Im Zentrum der Begegnung steht ein Bild. Das Bild erzählt den Anwesenden eine Geschichte.

Mi, 15.11.17 16:00

Raum 103 im Conti-Hochhaus
(Gebäude 1502) am Königsworther
Platz 1

Veranstaltungsreihe "mittwochs um vier"

Kritische, historische und pädagogische Annäherungen

Als semesterübergreifendes Begleitprogramm bietet die LeibnizWerkstatt eine Veranstaltungsreihe zur Sprache, Migration und Vielfalt an. »mittwochs um vier« richtet sich an Teilnehmende der Blockveranstaltungen des Projekts sowie an alle weiteren Interessierten innerhalb und außerhalb der Leibniz Universität Hannover.

Mi, 15.11.17 17:00

An der Apostelkirche 2, 30161
Hannover

»Arabesco«

Malen als kommunikatives Erlebnis: Eine Gruppe von Menschen erschafft innerhalb von zwei Stunden ein gemeinsames, großes Bild. Unter Anleitung der Künstlerin und Designerin terena b. (alias Renate Klebe-Klingemann) geben die Teilnehmer/innen ihrer Kreativität freien Ausdruck und erleben einen intensiven, kommunikativen Austausch.

Do, 16.11.17 13:30

Sitzungssaal B
Agentur für Arbeit Hannover
BIZ Berufsinformationszentrum

Arbeiten in Deutschland mit Aufenthaltsgestattung und Duldung

Wir möchten Flüchtlinge gern über die Zugangsmöglichkeiten für Personen mit Aufenthaltsgestattung und Duldung bei der Agentur für Arbeit Hannover informieren. Das Angebot richtet sich an Neukunden, die noch nicht in der Betreuung der Arbeitsagentur oder Job Center sind.

In den Veranstaltungen werden wir nach Möglichkeit Grunddaten aufnehmen und Fragen beantworten. Vorhandene Unterlagen wie z.B. Ausweispapiere und Lebenslauf bitte mitbringen.

Do, 16.11.17 17:00

An der Apostelkirche 2, 30161
Hannover

»Freispiel«

Interkulturelles Improvisations-Theater: Jeder Mensch ist ein Darsteller, und jeder Raum kann zum Theater werden! Unter Anleitung der Theaterpädagogin (MA) Johanna Kunze können die Akteure mit und ohne Migrationshintergrund, die Lust auf darstellende Kunst haben, mit sich selbst und mit den anderen Teilnehmenden in Kontakt kommen.

Do, 16.11.17 17:30

30169 Hannover , Leibnizufer 17B ,
Tagungshaus St. Clemens

Das Integrationsgesetz. Ein Verwaltungsrichter berichtet aus der Praxis

Kurzveranstaltung für ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen in der Flüchtlingsarbeit

Was sollen Flüchtlinge künftig leisten? Juristische Annäherungen an das Integrationsgesetz.

Neue Jobs, verpflichtende Sprachkurse, strenge Wohnsitzauflage: Das Integrationsgesetz. Was steht drin, was bedeutet es in der Praxis?

Fr, 17.11.17 09:00

ADIM e.V. | Goseriende 8 | 30159
Hannover

Interkulturelle Kompetenz stärken

Erscheinungsformen und Abbaumöglichkeiten des Rechtsextremismus

Integration ist keine Einbahnstraße. Alle Bevölkerungsgruppen in Deutschland sollen ermutigt werden, Schritte zu unternehmen, die die Integration beschleunigen und effektiver gestalten. Im Rahmen des Projekts werden folgende Fortbildungsseminare durchgeführt:

- Merkmale, Werte und Gefährdung der Demokratie.
- Theorie und Praxis der Menschenrechte in den demokratischen und diktatorischen Systemen.
- Erscheinungsformen und Abbaumöglichkeiten des Rechtsextremismus.

Di, 21.11.17 17:00

An der Apostelkirche 2, 30161
Hannover

»SprachTour«

Eine sprachlich-kreative Begegnung: Menschen mit und ohne Migrationserfahrung bringen unterschiedliche Sprachkenntnisse mit, vor allem aber spannende Voraussetzungen zum interkulturellen Austausch. Im Zentrum der Begegnung steht ein Bild. Das Bild erzählt den Anwesenden eine Geschichte.

Mi, 22.11.17 16:00

Raum 103 im Conti-Hochhaus
(Gebäude 1502) am Königsworther
Platz 1

Veranstungsreihe "mittwochs um vier"

Kritische, historische und pädagogische Annäherungen

Als semesterübergreifendes Begleitprogramm bietet die LeibnizWerkstatt eine Veranstaltungsreihe zur Sprache, Migration und Vielfalt an. »mittwochs um vier« richtet sich an Teilnehmende der Blockveranstaltungen des Projekts sowie an alle weiteren Interessierten innerhalb und außerhalb der Leibniz Universität Hannover.

Mi, 29.11.17 16:00

Raum 103 im Conti-Hochhaus
(Gebäude 1502) am Königsworther
Platz 1

Veranstungsreihe "mittwochs um vier"

Kritische, historische und pädagogische Annäherungen

Als semesterübergreifendes Begleitprogramm bietet die LeibnizWerkstatt eine Veranstaltungsreihe zur Sprache, Migration und Vielfalt an. »mittwochs um vier« richtet sich an Teilnehmende der Blockveranstaltungen des Projekts sowie an alle weiteren Interessierten innerhalb und außerhalb der Leibniz Universität Hannover.

Do, 30.11.17 13:30

Sitzungssaal B
Agentur für Arbeit Hannover
BIZ Berufsinformationszentrum

Arbeiten in Deutschland mit Aufenthaltsgestattung und Duldung

Wir möchten Flüchtlinge gern über die Zugangsmöglichkeiten für Personen mit Aufenthaltsgestattung und Duldung bei der Agentur für Arbeit Hannover informieren. Das Angebot richtet sich an Neukunden, die noch nicht in der Betreuung der Arbeitsagentur oder Job Center sind.

In den Veranstaltungen werden wir nach Möglichkeit Grunddaten aufnehmen und Fragen beantworten. Vorhandene Unterlagen wie z.B. Ausweispapiere und Lebenslauf bitte mitbringen.

Mi, 06.12.17 16:00

Raum 103 im Conti-Hochhaus
(Gebäude 1502) am Königsworther
Platz 1

Veranstungsreihe "mittwochs um vier"

Kritische, historische und pädagogische Annäherungen

Als semesterübergreifendes Begleitprogramm bietet die LeibnizWerkstatt eine Veranstaltungsreihe zur Sprache, Migration und Vielfalt an. »mittwochs um vier« richtet sich an Teilnehmende der Blockveranstaltungen des Projekts sowie an alle weiteren Interessierten innerhalb und außerhalb der Leibniz Universität Hannover.

Di, 12.12.17 17:00

An der Apostelkirche 2, 30161
Hannover

»SprachTour«

Eine sprachlich-kreative Begegnung: Menschen mit und ohne Migrationserfahrung bringen unterschiedliche Sprachkenntnisse mit, vor allem aber spannende Voraussetzungen zum interkulturellen Austausch. Im Zentrum der Begegnung steht ein Bild. Das Bild erzählt den Anwesenden eine Geschichte.

Mi, 13.12.17 17:00

An der Apostelkirche 2, 30161
Hannover

»Arabesco«

Malen als kommunikatives Erlebnis: Eine Gruppe von Menschen erschafft innerhalb von zwei Stunden ein gemeinsames, großes Bild. Unter Anleitung der Künstlerin und Designerin terena b. (alias Renate Klebe-Klingemann) geben die Teilnehmer/innen ihrer Kreativität freien Ausdruck und erleben einen intensiven, kommunikativen Austausch.

Mi, 13.12.17 16:00

Veranstaltungsreihe "mittwochs um vier"

Kritische, historische und pädagogische Annäherungen

Als semesterübergreifendes Begleitprogramm bietet die LeibnizWerkstatt eine Veranstaltungsreihe zur Sprache, Migration und Vielfalt an. »mittwochs um vier« richtet sich an Teilnehmende der Blockveranstaltungen des Projekts sowie an alle weiteren Interessierten innerhalb und außerhalb der Leibniz Universität Hannover.

Raum 103 im Conti-Hochhaus
(Gebäude 1502) am Königsworther
Platz 1

Do, 14.12.17 13:30

Arbeiten in Deutschland mit Aufenthaltsgestattung und Duldung

Wir möchten Flüchtlinge gern über die Zugangsmöglichkeiten für Personen mit Aufenthaltsgestattung und Duldung bei der Agentur für Arbeit Hannover informieren. Das Angebot richtet sich an Neukunden, die noch nicht in der Betreuung der Arbeitsagentur oder Job Center sind.

In den Veranstaltungen werden wir nach Möglichkeit Grunddaten aufnehmen und Fragen beantworten.

Vorhandene Unterlagen wie z.B. Ausweispapiere und Lebenslauf bitte mitbringen.

Sitzungssaal B
Agentur für Arbeit Hannover
BIZ Berufsinformationszentrum

Do, 14.12.17 17:00

»Freispiel«

Interkulturelles Improvisations-Theater: Jeder Mensch ist ein Darsteller, und jeder Raum kann zum Theater werden! Unter Anleitung der Theaterpädagogin (MA) Johanna Kunze können die Akteure mit und ohne Migrationshintergrund, die Lust auf darstellende Kunst haben, mit sich selbst und mit den anderen Teilnehmenden in Kontakt kommen.

An der Apostelkirche 2, 30161
Hannover

Di, 19.12.17 17:00

»SprachTour«

Eine sprachlich-kreative Begegnung: Menschen mit und ohne Migrationserfahrung bringen unterschiedliche Sprachkenntnisse mit, vor allem aber spannende Voraussetzungen zum interkulturellen Austausch. Im Zentrum der Begegnung steht ein Bild. Das Bild erzählt den Anwesenden eine Geschichte.

An der Apostelkirche 2, 30161
Hannover

Mi, 20.12.17 17:00

»Arabesco«

Malen als kommunikatives Erlebnis: Eine Gruppe von Menschen erschafft innerhalb von zwei Stunden ein gemeinsames, großes Bild. Unter Anleitung der Künstlerin und Designerin terena b. (alias Renate Klebe-Klingemann) geben die Teilnehmer/innen ihrer Kreativität freien Ausdruck und erleben einen intensiven, kommunikativen Austausch.

An der Apostelkirche 2, 30161
Hannover

Mi, 20.12.17 16:00

Veranstaltungsreihe "mittwochs um vier"

Kritische, historische und pädagogische Annäherungen

Als semesterübergreifendes Begleitprogramm bietet die LeibnizWerkstatt eine Veranstaltungsreihe zur Sprache, Migration und Vielfalt an. »mittwochs um vier« richtet sich an Teilnehmende der Blockveranstaltungen des Projekts sowie an alle weiteren Interessierten innerhalb und außerhalb der Leibniz Universität Hannover.

Raum 103 im Conti-Hochhaus
(Gebäude 1502) am Königsworther
Platz 1

Do, 21.12.17 17:00

An der Apostelkirche 2, 30161
Hannover

[»Freispiel«](#)

Interkulturelles Improvisations-Theater: Jeder Mensch ist ein Darsteller, und jeder Raum kann zum Theater werden! Unter Anleitung der Theaterpädagogin (MA) Johanna Kunze können die Akteure mit und ohne Migrationshintergrund, die Lust auf darstellende Kunst haben, mit sich selbst und mit den anderen Teilnehmenden in Kontakt kommen.

Do, 11.01.18 16:00

Raum 103 im Conti-Hochhaus
(Gebäude 1502) am Königsworther
Platz 1

[Veranstaltungsreihe "mittwochs um vier"](#)

Kritische, historische und pädagogische Annäherungen

Als semesterübergreifendes Begleitprogramm bietet die LeibnizWerkstatt eine Veranstaltungsreihe zur Sprache, Migration und Vielfalt an. »mittwochs um vier« richtet sich an Teilnehmende der Blockveranstaltungen des Projekts sowie an alle weiteren Interessierten innerhalb und außerhalb der Leibniz Universität Hannover.